

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## 1. Geltungsbereich und Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der CINEFY GmbH, Am Mattenhof 16a, 6010 Kriens LU (nachfolgend „CINEFY“) gelten für sämtliche Geschäftsbeziehungen von CINEFY mit ihren Kunden. CINEFY ist eine professionelle Videoagentur, die massgeschneiderte Videolösungen für Unternehmen und Marken entwickelt. Sie besitzt und betreibt dafür die Website [www.cinefy.ch](http://www.cinefy.ch).

Als Kunde wird jede natürliche und juristische Person bezeichnet, welche mit CINEFY geschäftliche Beziehungen pflegt.

Diese AGB gelten ausschliesslich. Entgegenstehende, ergänzende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen bedürfen zu ihrer Geltung der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch CINEFY.

Der Kunde bestätigt bei der Inanspruchnahme von Leistungen von CINEFY und bei der Nutzung von [www.cinefy.ch](http://www.cinefy.ch) bzw. bei Vertragsschluss, diese AGB umfassend anzuerkennen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesen AGB bei Personenbezeichnungen und besonderen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

## 2. Informationen von CINEFY

Prospekt- und Werbematerial von CINEFY sowie die Website [www.cinefy.ch](http://www.cinefy.ch) und Posts auf Social-Media-Kanälen beinhalten Informationen über Leistungen. Preis- und Sortimentsänderungen sowie technische Änderungen bleiben vorbehalten. Alle Angaben (Leistungsbeschreibungen, Abbildungen, Filme und sonstige Angaben sowie Preise) sind unverbindlich und stellen insbesondere keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantien dar, ausser es ist explizit anders vermerkt. CINEFY bemüht sich, sämtliche Angaben und Informationen korrekt, vollständig, aktuell und übersichtlich bereitzustellen, jedoch kann CINEFY weder ausdrücklich noch stillschweigend dafür Gewähr leisten. CINEFY kann keine Garantie abgeben, dass die angebotenen Leistungen erbracht werden können. Daher sind alle Angaben zu Verfügbarkeit und Lieferzeiten ohne Gewähr und können sich jederzeit und ohne Ankündigung ändern.

## 3. Preise

Vorbehaltlich anderweitiger Offerten verstehen sich alle Preise in Schweizer Franken (CHF), exklusive Mehrwertsteuer (MWST). Den angegebenen Preisen wird die jeweils bestehende gesetzliche Mehrwertsteuer zugeschlagen.

Mehraufwände für unvorhergesehene Arbeiten werden zusätzlich in Rechnung gestellt zu den jeweiligen aktuellen Ansätzen. Das Honorar von Protagonisten wird diesen von CINEFY ausbezahlt, es wird jedoch dem Kunden in Rechnung gestellt.

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler bleiben vorbehalten, insbesondere kann CINEFY Preisänderungen jederzeit und ohne Vorankündigungen vornehmen.

#### **4. Vertragsabschluss**

Der Kunde erhält von CINEFY ein Kurzkonzept, in welchem die Leistung von CINEFY detailliert beschrieben ist und der Preis für die entsprechenden Leistungen von CINEFY aufgeführt ist. Dieses Kurzkonzept stellt eine Offerte von CINEFY dar, welche der Kunde mittels Unterschrift annehmen kann.

Entsprechend kommt der Vertrag zustande, wenn der Kunde das Kurzkonzept von CINEFY unterschreibt. Der Vertrag kommt ferner zustande, wenn der Kunde Leistungen von CINEFY in Anspruch nimmt.

Ergibt sich nach Abschluss des Vertrages, dass die bestellte Leistung nicht erbracht werden kann, ist CINEFY berechtigt, vom gesamten Vertrag oder von einem Vertragsteil zurückzutreten. Sollte in beiden Fällen die Zahlung des Kunden bereits bei CINEFY eingegangen sein, wird die Zahlung dem Kunden entsprechend zurückerstattet. Ist noch keine Zahlung erfolgt, wird der Kunde entsprechend von der Zahlungspflicht befreit. CINEFY ist im Falle einer teilweisen oder ganzen Vertragsauflösung zu keiner Ersatzleistung und auch nicht zu Schadenersatz verpflichtet.

#### **5. Zahlungsmodalitäten**

Bei Zahlung mit Rechnung ist der Kunde verpflichtet, die von CINEFY in Rechnung gestellten Beträge innert der auf der jeweiligen Rechnung angegebenen Frist zu bezahlen.

Wird die Rechnung nicht binnen vorgenannter Zahlungsfrist beglichen, gerät der Kunde automatisch in Verzug und schuldet Verzugszinsen in der Höhe der gesetzlichen 5 %. Für jede schriftliche Mahnung (per E-Mail oder Post) fällt zu Lasten des Kunden eine Mahngebühr von CHF 25.– an.

CINEFY behält sich vor, jederzeit ohne Angabe von Gründen Vorkasse zu verlangen.

Bei Nichtbezahlung innert Frist ist CINEFY berechtigt, jede weitere Leistung zu verweigern und/oder vom Vertrag zurückzutreten.

Verrechnung des in Rechnung gestellten Betrages mit einer allfälligen Forderung des Kunden gegen CINEFY ist nicht zulässig.

#### **6. Pflichten von CINEFY**

Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarung erfüllt CINEFY ihre Verpflichtungen durch Erbringung der vereinbarten Leistung. CINEFY ist bestrebt, ihr erteilte Aufträge bestmöglichst, sach-, fach- und termingerecht auszuführen.

CINEFY berücksichtigt nach Möglichkeit nachträgliche Änderungswünsche des Kunden, sofern diese ohne zusätzliche Kosten oder Terminverschiebungen möglich sind. Fallen dabei zusätzliche Aufwendungen und/oder Kosten an, teilt CINEFY dies dem Kunden vorläufig mit.

Grundsätzlich gilt der Sitz von CINEFY als Erfüllungsort, es sei denn, es werden anderweitige Vereinbarungen getroffen.

Bei eigener Verhinderung ist CINEFY berechtigt, vereinbarte Termine jederzeit zu verschieben und Alternativdaten vorzuschlagen. Ein Anspruch des Kunden auf Rückerstattung der Kosten besteht nur bei definitiver Absage des Termins durch CINEFY.

Machen Umstände, welche aus Sicht von CINEFY unverschuldet sind (z.B. höhere Gewalt, Krankheit etc.), die Durchführung einer Leistung unmöglich, hat CINEFY das Recht, die

betreffende Leistung respektive den betreffenden Termin abzusagen oder zu verschieben. Schadenersatzforderungen diesbezüglich sind ausgeschlossen. CINEFY hat das ausdrückliche Recht, zur Erledigung ihrer vertragsgemässen Pflichten Hilfspersonen beizuziehen.

## **7. Rechte und Pflichten des Kunden**

Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Vorkehrungen, welche zur Erbringung der Leistung durch CINEFY erforderlich sind, umgehend und auf eigene Kosten vorzunehmen. Er hat insbesondere termingerecht an der Ideenentwicklung zusammen mit CINEFY mitzuwirken, bei der Produktion die vorab besprochenen Räumlichkeiten, Gegenstände und Personen bereitzustellen, für die Postproduktion Logos und Texte zur Verfügung zu stellen und allgemein den Produktionsablauf zu unterstützen und nicht zu verzögern.

Der Kunde ist allgemein zur umfassenden und prompten Mitwirkung verpflichtet.

Bei der Produktion hat der Kunde Anspruch zwei Revisionsrunden, welche wie folgt gegliedert sind:

Revisionsrunde 1: Mögliche Rückmeldung auf alles, solange es nicht von der ursprünglichen Idee und den Absprachen abweicht.

Revisionsrunde 2: Feedback nur zu den Änderungen gemäss Revisionsrunde 1. Wenn etwas geändert werden muss, obwohl es in Revisionsrunde 1 nicht erwähnt wurde, hat CINEFY das Recht, dem Kunden die zusätzlichen Arbeiten in Rechnung zu stellen.

## **8. Vertragsrücktritt**

Der Kunde kann bis 7 Tage vor Beginn der Dreharbeiten vom Vertrag zurücktreten. Dabei wird eine Rücktrittsgebühr in Höhe von 50 % des vertraglich vereinbarten Entgelts fällig. Sind die bis zum Zeitpunkt des Rücktritts aufgelaufenen Kosten von CINEFY höher, sind diese anstelle der Rücktrittsgebühr zu vergüten.

Bei einem Rücktritt des Kunden vom Vertrag weniger als 7 Tage vor Beginn der Dreharbeiten, sind sämtliche vertraglich vereinbarten Kosten geschuldet.

## **9. Abonnements**

Bei Abonnements können beide Parteien das Vertragsverhältnis mit der Frist von drei Monaten auf das Laufzeitende hin kündigen. Erfolgt keine Kündigung, verlängert sich das Abonnement automatisch um die gleiche Laufzeit.

## **10. Gewährleistung**

CINEFY haftet im Sinne von Art. 398 Abs. 2 OR für getreue und sorgfältige Ausführung der bei ihr bestellten Leistung.

Bei der Umsetzung von Kundenwünschen, welche von den Empfehlungen von CINEFY abweichen, ist jegliche Gewährleistung ausgeschlossen.

## **11. Haftung**

CINEFY schliesst jede Haftung, unabhängig von ihrem Rechtsgrund, sowie Schadenersatzansprüche gegen CINEFY und allfällige Hilfspersonen und Erfüllungsgehilfen, aus. CINEFY haftet insbesondere nicht für indirekte Schäden und Mangelfolgeschäden, entgangenen

Gewinn oder sonstige Personen-, Sach- und reine Vermögensschäden des Kunden oder von Dritten.

Vorbehalten bleibt eine weitergehende zwingende gesetzliche Haftung, beispielsweise für grobe Fahrlässigkeit oder rechtswidrige Absicht.

## **12. Immaterialgüterrechte**

Der Kunde ist nach Bezahlung des vollständigen Entgelts gemäss Rechnung von CINEFY Inhaber sämtlicher Rechte an den von CINEFY für ihn erstellten Videos. Er kann diese ohne räumliche oder zeitliche Einschränkungen für sich nutzen.

Die Rechte an den Rohdateien verbleiben bei CINEFY. CINEFY speichert die Rohdaten für die Zeitdauer von mindestens einem Jahr und ist berechtigt, diese danach unwiderruflich zu löschen.

CINEFY ist berechtigt, die von ihr produzierten Videos ohne Entgelt für eigene Marketingzwecke zu verwenden.

## **13. Vertraulichkeit**

Beide Parteien, sowie deren Hilfspersonen, verpflichten sich, sämtliche Informationen, welche im Zusammenhang mit den Leistungen von CINEFY unterbreitet oder angeeignet wurden, und welche nicht öffentlich bekannt sind, vertraulich zu behandeln. Diese Pflicht bleibt auch nach der Beendigung des Vertrages bestehen.

## **14. Höhere Gewalt**

Wird die fristgerechte Erfüllung durch CINEFY, deren Lieferanten oder beigezogenen Dritten infolge höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Erdbeben, Vulkanausbrüche, Lawinen, Pandemien, Unwetter, Gewitter, Stürme, Kriege, Unruhen, Bürgerkriege, Revolutionen und Aufstände, Terrorismus, Sabotage, Streiks, Atomunfälle resp. Reaktorschäden verunmöglicht, so ist CINEFY während der Dauer der höheren Gewalt sowie einer angemessenen Anlaufzeit nach deren Ende von der Erfüllung der betroffenen Pflichten befreit. Dauert die höhere Gewalt länger als 30 Tage, kann CINEFY vom Vertrag zurücktreten. CINEFY hat dem Kunden bereits geleistetes Entgelt für noch nicht geleistete Leistungen vollumfänglich zurückzuerstatten.

Jegliche weiteren Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche infolge höherer Gewalt sind ausgeschlossen.

## **15. Datenschutz**

Der Schutz der Personendaten ihrer Kunden ist CINEFY wichtig. CINEFY nimmt das Thema Datenschutz ernst und achtet auf entsprechende Sicherheit. CINEFY verarbeitet und pflegt Personendaten im Einklang mit den Bestimmungen des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG), der Verordnung zum Bundesgesetz über den Datenschutz (VDSG) und, soweit anwendbar, anderen datenschutzrechtliche Bestimmungen, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO).

Der Kunde nimmt zur Kenntnis und ist damit einverstanden, dass CINEFY seine Personendaten zum Zwecke der Erbringung ihrer Leistungen bearbeitet und auch an Dritte weitergibt.

Der Kunde kann dieser Zustimmung jederzeit schriftlich (per E-Mail genügt) widersprechen.

Der Kunde ist damit einverstanden, dass CINEFY seine Daten zur Durchführung von Werbemaßnahmen (Online oder Print) gebraucht, insbesondere um ihm Informationen über Angebote zukommen zu lassen.

Der Kunde hat die Möglichkeit, diesen Werbebezwecken jederzeit zu widersprechen durch Mitteilung an CINEFY.

Im Übrigen wird auf die Datenschutzerklärung von CINEFY, einsehbar auf [www.cinefy.ch](http://www.cinefy.ch), verwiesen.

## **16. Weitere Bestimmungen**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise nichtig und/oder unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit und/oder Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Die ungültigen und/oder unwirksamen Bestimmungen werden durch solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der ungültigen und/oder unwirksamen Bestimmungen in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommen. Das Gleiche gilt bei eventuellen Lücken der Regelung.

Im Falle von Streitigkeiten kommt ausschliesslich materielles Schweizer Recht unter Ausschluss von kollisionsrechtlichen Normen zur Anwendung.

Der Gerichtsstand ist Luzern, soweit das Gesetz keine zwingenden Gerichtsstände vorsieht.

Kriens, 24. Februar 2025